

# Rohr frei! – So werden Sie Verstopfungen los

Das Wasser steht in der Dusche oder im Waschbecken – und will einfach nicht mehr abfließen? Verstopfte Abflüsse sind ein häufiges und nerviges Haushaltsproblem. Mit chemischen Reinigern sollte man ihnen dennoch nur als „letzte Option“ begegnen, rät die Verbraucherzentrale NRW. Denn diese können Materialien angreifen und Dichtungen beschädigen.

Die Verbraucherschützer empfehlen stattdessen den Verstopfungen mit dem Pömpel oder einer Rohrspirale zu Leibe zu rücken.

Der Pömpel löst Blockaden durch Unterdruck, mit der Spirale lassen sich tiefsitzende Verstopfungen mechanisch entfernen.

Ist der Abfluss direkt unterhalb des Waschbeckens verstopft, kann man den Verbraucherschützern zufolge aber auch einfach einen Ei-

mer unters Waschbecken stellen, den Siphon vorsichtig abschrauben und dann per Hand (im Handschuh) reinigen.

Sie wollen doch gern ohne Pömpel und Co. auskommen? Dann können Sie es mit einfachen Hausmittelchen probieren: Die DIY Academy in Köln empfiehlt, die Verstopfung im Abfluss mit Essig, Natron und heißem Wasser lösen.

Gut zu wissen: Abflussverstopfungen beugt man am besten mit Abflusssieben vor. Sie verhindern, dass lange Haare oder Essensreste beim Spülen in die Abwasserleitungen gelangen. Die Verbraucherzentrale NRW rät zudem, einmal wöchentlich kochendes Wasser in die Abflüsse von Bad und Küche zu kippen. Dies hilft, Fett- und Seifenreste zu lösen und wegzuspülen. (DPA)



Hausmittel wie Natron, Essig und heißes Wasser helfen, leichte Verstopfungen im Abfluss zu beseitigen und sind eine umweltfreundliche Alternative zu chemischen Reinigern. FOTO: JENS BÜTTNER/DPA

## CRASH GEHABT

SONDERVERÖFFENTLICHUNG



**SBK Sachverständigenbüro Klebsch**

Seriose <b>Kaufberatung</b>	Sichere <b>Beweissicherung</b>	Vertrauensvolle <b>Wertgutachten</b>
Klare <b>Rechnungsprüfung</b>	Genaue <b>Karosserievermessung</b>	Professionelle <b>Schadensgutachten</b>

Mühlenweg 17a      www.kfz-sachverstaendiger-peine.de  
31246 Ilsede      Telefon 0160 / 526 94 86

THOMAS MASELLA

KAROSSERIEBAUMEISTER & KFZ-MECHANIKER



PEINER STRASSE 5A  
38176 WENDEBURG  
TELEFON: 05303-92 10 03  
E-MAIL: masella-kfz@t-online.de  
www.masella-kfz.de

Unfallinstandsetzung	Klimaservice
Achsvermessung	Smart Repair
Autoglasreparaturen	Diagnose
Auspuff - Bremsen	HU/AU
Inspektion/Reparatur	Ersatzfahrzeug

Service rund ums Auto



J. Klebsch  
Ilseder Weg 3 · 31246 Oberg  
Tel.: 0 51 72 / 88 77  
www.kfz.werkstatt-klebsch.de

- Reparaturen sämtlicher Fabrikate • Inspektion • Fehlerdiagnose
- Abschleppdienst • Bremsen-/Klima-/Reifenservice
- Jeden Dienstag und Donnerstag HU- Abnahme

## Unfall - was ist zu tun?

Experten-Tipps der DEKRA helfen bei der Abwicklung

Nach der ersten Sicherung der Unfallstelle und dem Sammeln aller relevanten Daten empfiehlt es sich, zeitnah Kontakt mit der eigenen Versicherung aufzunehmen und den Unfall zu melden. Dokumentieren Sie alle Abläufe und Gespräche möglichst schriftlich, um spätere Missverständnisse zu vermeiden. Besonders im Ausland können unterschiedliche Regelungen gelten – informieren Sie sich bestenfalls vorab über länderspezifische Vorschriften, damit Sie im Ernstfall vorbereitet sind. Die DEKRA hat die wichtigsten Tipps zusammengestellt.

Als Allererstes gilt: Ruhig bleiben und besonnen handeln und dann Warnblinkanlage einschalten, Warnweste anlegen, vorsichtig aussteigen und die Unfallstelle absichern. Das Warndreieck sollte in angemessener Entfernung aufgestellt werden. Als Faustregeln gilt: Bei Landstraßen mindestens 100 Meter, Innenstadt mindestens 50 Meter, Autobahnen mindestens 200 Meter vor dem Unfallort.

Ist die Unfallstelle unübersichtlich, muss das Warndreieck in ausreichender Entfernung vor dem Sichthindernis (Kurve,

Kuppe usw.) aufgestellt werden. Außerdem sollte man die Fahrbahn rasch verlassen und sich an einen sicheren Ort begeben (auf Autobahnen z. B. hinter der Leitplanke).

Ist jemand verletzt oder besteht der Verdacht, sollte umgehend der Rettungsdienst informiert werden. Außerdem gilt es zu bedenken, dass man für die Schadensabwicklung alle notwendigen Informationen und Beweise an der Unfallstelle gesichert werden – unabhängig von der Schuldfrage. Fotografieren Sie den Unfallort und die beteiligten Fahrzeuge. Machen Sie neben Übersichtsfotos auch Detailfotos von den Schäden und fertigen sie eine Unfallskizze an.

Falls erforderlich, rufen Sie die Polizei. Dies sollte immer dann der Fall sein, wenn Personen verletzt wurden oder ein hoher Sachschaden entstanden ist. Auch bei Verdacht auf Straftaten wie Unfallflucht, Missbrauch von Alkohol oder Drogen sowie einer unklaren Sachlage sollte die Polizei verständigt werden.

Notieren Sie sich: Amtliche Kennzeichen der beteiligten



Die Unfallstelle absichern: Ein Warndreieck muss im Auto sein. FOTO: PIXABAY

Fahrzeuge, die Namen und Anschriften der Unfallgegner, die Versicherungsgesellschaften der Unfallgegner (sind diese nicht bekannt, lassen Sie sich die Information nachliefern) sowie die Namen und Anschriften von Zeugen. Es ist empfehlenswert, nach einem Unfall kein Schuldanerkenntnis abzugeben oder zu unterschreiben.